

## Jesu Salbung in Betanien

<p><b>zu Joh 12,1-8:</b> vgl. Mt 26,6-13; Mk 14,3-9</p> <p><sup>1</sup> <b>Litra</b> = 327,45 g <sup>2</sup> <b>Nardensalböl:</b> Vor allem die Vornehmen salbten Haar und Haupt, oft auch den ganzen Leib. Ihnen genügte dazu nicht das heimische Olivenöl, sondern sie mischten es in runden Alabasterschalen mit kostbaren Importölen und Aromata aus Arabien und dem Ostjordanland, mit Balsam, Myrrhe und Nardenöl. - Der Wert eines "Pfundes" entsprach in etwa einem Jahresgehalt (= 300 Denare)</p> 	<p>12,1 <b>Jesus kam also sechs Tage vor dem Pascha nach Betanien, wo Lazarus war, den Jesus von den Toten erweckt hatte.</b></p> <p>2 <b>Sie bereiteten ihm dort ein Mahl, und Marta bediente.</b></p> <p><b>Lazarus aber war einer, der mit ihm zu Tische lag.</b></p> <p>3 <b>Maria nahm nun ein Pfund<sup>1</sup> kostbares Nardensalböl<sup>2</sup>, salbte die Füße Jesu und trocknete mit ihren Haaren seine Füße. Das Haus ward erfüllt vom Duft des Salböls.</b></p> <p>4 <b>Sagt aber Judas der Iskariot, einer seiner Jünger - er, der ihn ausliefern sollte:</b></p> <p>5 <b>Weshalb wurde dieses Salböl nicht um dreihundert Denare verkauft und den Armen gegeben?</b></p> <p>6 <b>Das sagte er aber nicht, weil ihn die Armen kümmerten, sondern weil er ein Dieb war und als Kassenhalter die Einlagen wegnahm.</b></p> <p>7 <b>Sprach nun Jesus: Lass sie! Soll sie das auf den Tag meines Begräbnisses aufbewahren?</b></p> <p>8 <b>Die Armen habt ihr ja allezeit bei euch, mich aber habt ihr nicht allezeit.</b></p>
	<p>9 <b>Viele Leute aus den Juden erfuhren nun, dass er dort sei. Und sie kamen nicht wegen Jesus allein, sondern auch um Lazarus zu sehen, den er von den Toten erweckt hatte.</b></p> <p>10 <b>Die Hohenpriester aber beschlossen, auch Lazarus zu töten,</b></p> <p>11 <b>weil viele Juden seinetwegen hingingen und an Jesus glaubten.</b></p>